

Dreiländerturnier in Langen am 30. März 2019

In diesem Jahr hat der Landesverband Hessen zum 3 –Länderturnier eingeladen. Gespielt wurde auf der Anlage „Bowl for Fun“ in Langen.

Wir reisten am Freitag, den 29. März 2019 mit 8 Jugendlichen aller Altersklassen an. Gegen 20.30 Uhr sind wir am Achat Hotel, 10 min Fußweg von der Bowlinghalle entfernt, angekommen.

Nach einem stärkenden Frühstück um 8.00 Uhr, liefen die Jugendlichen zur Bowlinghalle. Um 9.30 Uhr konnte es nun losgehen. Gespielt wurden 3 Spiele Einzel, 3 Spiele Doppel und nach der Mittagspause 2 Spiele Trio und 2 Spiele im Bakersystem mit 4 Spielern. Leider konnte der Landesverband Sachsen in diesem Jahr nicht teilnehmen.

Gespielt haben Ryan Z., Shane W., Julien-Taylor L., Jan G., Pascale S., Laura K., Leony L., Lilian A., als Trainer war Wolfgang N. dabei.

In den Einzel- und Doppelspielen konnten wir uns einen deutlichen Vorsprung erringen. Den Teamwettbewerb konnte der Landesverband Hessen für sich erkämpfen. Zu guter Letzt war es den Berliner Jugendlichen möglich im Bakersystem die Punkte wieder für sich zu erkämpfen. Mit 103 Punkten vor Hessen(72 Punkte) und Thüringen (34 Punkte) endete das Turnier und wir konnten den Pokal wieder mit nach Hause nehmen.

Die Siegerehrung fand auf der Terrasse bei sehr warmen 22 Grad und strahlendem Sonnenschein statt. **Jeder** Jugendliche und Betreuer erhielt vom Landesverband Hessen eine Medaille (auch Thüringen und Hessen).

Auch wenn dieses Jahr der Landesverband Sachsen nicht dabei sein konnte, hoffen wir, dass im nächsten Jahr ein **4** Länderturnier in Sachsen stattfinden wird.

Zurück im Hotel und einer kurzen Pause fuhren wir mit der S-Bahn nach Frankfurt, wo wir den „Römer“ (Rathaus am Römerberg) besichtigen und zum Main gelaufen sind. Nach einem Restaurantbesuch ging es zurück zur Unterkunft.

Die Heimreise traten wir am Sonntag nach dem Frühstück an. Nach einer ruhigen Fahrt erreichten wir gegen 15.00 Uhr Berlin.

Ich danke dem Trainer Wolfgang N. und dem Fahrer Markus F. sowie Pamela K., die als Betreuerin dabei waren.

Mareen Krause